

Me-60 Kreiselkompass mit dem kardanischen Kreisel nach Magnus

Versuch zum Prinzip des Kreiselkompasses mit dem kardanischen Kreisel nach Magnus.

Für die Demonstration eines Kreiselkompasses wird der Kreisel auf einem Drehstuhl befestigt, welcher die Erde darstellt.

Der innere Kardanring wird mit 4 Federn am äusseren befestigt. Dies simuliert die Wirkung der Schwerkraft auf den realen Kreiselkompass. Die Rahmen wird so aufgestellt, dass sich der Kreisel auf etwa 45° "geographischer Länge" befindet. Auf die Achse des Kreisels werden ein roter und ein weisser Pfeil aufgesteckt, welche die Orientierung der Achse leichter nachvollziehbar machen. Es kann eine Dämpfungsbürste verwendet werden. Der Kreisel wird mit der Hand angedreht. Wenn der Stuhl in Rotation versetzt wird, richtet sich die Drehachse des Kreisels nach einem Einschwingvorgang nach "Norden" aus.



Aufbau

